

# Inhaltsverzeichnis

	Rn	Seite
<i>Vorwort</i> . . . . .		V
<i>Abkürzungsverzeichnis</i> . . . . .		XXII
<i>Verzeichnis abgekürzt zitierter ausgewählter Literatur</i> . . . . .		XXVI

## Teil I

### Das Schuldverhältnis

<b>§ 1 Das Recht der Schuldverhältnisse</b> . . . . .	1/1	1
I. Das Schuldverhältnis . . . . .	1/1	1
1. Das Schuldverhältnis als Sonderverbindung . . . . .	1/1	1
2. Schuldverhältnis und Anspruch . . . . .	1/8	3
a) Anspruch . . . . .	1/8	3
b) Schuld und Haftung . . . . .	1/10	4
c) Naturalobligation und unvollkommene Verbindlichkeit . . . . .	1/12	5
d) Obliegenheiten . . . . .	1/14	6
II. Grundprinzipien des Schuldrechts . . . . .	1/15	6
1. Obligatorische Berechtigung . . . . .	1/15	6
2. Relativität des Schuldverhältnisses . . . . .	1/17	7
3. Privatautonomie . . . . .	1/19	8
a) Inhalt . . . . .	1/19	8
b) Begrenzung . . . . .	1/22	9
4. Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz . . . . .	1/25	10
5. Prinzip der „Formfreiheit“ . . . . .	1/30	12
III. Systematik . . . . .	1/33	13
1. Entwicklung und Inhalt des Schuldrechts . . . . .	1/33	13
a) Inhalte und Systematik des Allgemeinen Schuldrechts . . . . .	1/34	14
aa) Inhalte . . . . .	1/34	14
bb) Systematik . . . . .	1/36	14
b) „Aufspaltung“ durch das Verbraucherrecht . . . . .	1/37	15
c) Die weitere Entwicklung . . . . .	1/41	17
2. Das Verhältnis des „Allgemeinen Schuldrechts“ zum Besonderen Teil des Schuldrechts . . . . .	1/43	19
a) Inhaltliche Ordnung . . . . .	1/43	19
b) Ausgrenzungen . . . . .	1/46	20

c) Systematik . . . . .	1/48	20
d) Gesetzliche Schuldverhältnisse . . . . .	1/49	21
3. Verhältnis des Schuldrechts zum Sachenrecht . . . . .	1/50	21
4. Schuldrechtliche Regelungen in anderen Büchern des BGB . . . . .	1/51	22
5. Das Verhältnis des Schuldrechts zum übrigen Privatrecht . . . . .	1/52	22
6. Die Erosion des Privatrechts durch das Europarecht . . . . .	1/53	23
<b>§ 2 Die Arten der Schuldverhältnisse und ihre Inhalte . . . . .</b>	<b>2/1</b>	<b>24</b>
I. Grundunterscheidung der Schuldverhältnisse . . . . .	2/1	25
1. Rechtsgeschäfte . . . . .	2/2	26
a) Übersicht . . . . .	2/2	26
b) Die gegenseitigen (synallagmatischen) Schuldverhältnisse . . . . .	2/6	27
aa) Prinzip . . . . .	2/6	27
bb) Die synallagmatische Verknüpfung . . . . .	2/8	28
cc) Die Einrede des nichterfüllten Vertrages . . . . .	2/10	28
c) Unvollkommene zweiseitig verpflichtende Schuldverhältnisse . . . . .	2/16	30
d) Einseitige Schuldverhältnisse . . . . .	2/21	32
2. Gesetzliche Schuldverhältnisse . . . . .	2/23	33
3. Schuldverhältnisse aus vorvertraglichem Kontakt und vertragliche Pflichten nach Vertragsbeendigung . . . . .	2/26	34
a) Schuldverhältnisse aus vorvertraglichem Kontakt . . . . .	2/26	34
b) Vertragliche Pflichten nach Vertrags- beendigung . . . . .	2/27	35
4. Gefälligkeitsverhältnis . . . . .	2/28	35
a) Begriff . . . . .	2/28	35
b) Leistungs- und Schutzpflichten . . . . .	2/29	35
c) Abgrenzung . . . . .	2/32	36
d) Haftungsmilderung im Deliktsrecht . . . . .	2/34	37
5. Zusendung unbestellter Leistungen . . . . .	2/36	38
II. Inhaltsbestimmung . . . . .	2/37	39
1. Vertragstypen des BGB . . . . .	2/37	39
a) Hauptleistungspflichten . . . . .	2/37	39
b) Nebenpflichten . . . . .	2/38	40
aa) Leistungsbezogene Nebenpflichten . . . . .	2/38	40
bb) Nicht leistungsbezogene Nebenpflichten . . . . .	2/39	40
2. Gemischte und atypische Verträge . . . . .	2/43	43
a) Begriff . . . . .	2/43	43
b) Konkrete Inhaltsbestimmung . . . . .	2/44	43

3. Neue Vertragstypen . . . . .	2/49	45
4. Inhaltsbestimmung außerhalb des Vertragsschlusses . . . . .	2/50	45
a) Gesetzliche Verweisung auf „die übliche Vergütung“ . . . . .	2/51	45
b) Leistungsbestimmung durch eine Vertragspartei . . . . .	2/53	46
c) Leistungsbestimmung durch Dritte . . . . .	2/54	47
5. Die Vertragsstrafe . . . . .	2/56	47
III. Klausurgliederung Fall 3 . . . . .	2/58	48
IV. Klausurgliederung Fall 6 . . . . .	2/59	49
<b>§ 3 Gegenstand und Art der Leistung . . . . .</b>	<b>3/1</b>	<b>50</b>
I. Art der Leistung . . . . .	3/1	50
1. Stückschuld, Gattungsschuld und Vorratsschuld . . . . .	3/1	50
a) Begriff . . . . .	3/1	50
b) Folgen der Unterscheidung . . . . .	3/4	52
c) Konkretisierung . . . . .	3/7	53
aa) Begriff . . . . .	3/7	53
bb) Erfordernisse der Konkretisierung . . . . .	3/8	53
cc) Rückgängigmachung der Konkretisierung . . . . .	3/14	55
d) Gefahrtragung . . . . .	3/16	56
2. Besonderheiten der Geldschuld . . . . .	3/18	57
II. Zeit und Ort der Leistung . . . . .	3/24	59
1. Leistungszeit . . . . .	3/24	59
a) Problemstellung . . . . .	3/24	59
b) Dispositivität der gesetzlichen Regelung . . . . .	3/25	59
c) Erfüllbarkeit . . . . .	3/26	59
d) Besondere Problemfälle . . . . .	3/27	60
e) Fälligkeit . . . . .	3/28	60
2. Fixgeschäft . . . . .	3/29	61
a) Relatives Fixgeschäft . . . . .	3/29	61
b) Absolutes Fixgeschäft . . . . .	3/31	61
3. Ort der Leistung . . . . .	3/32	62
III. Die Person des Leistenden . . . . .	3/34	63
1. Grundsatz: Drittleistung möglich . . . . .	3/34	63
2. Ausnahmen . . . . .	3/39	64
a) Privatautonome Regelung . . . . .	3/39	64
b) Gesetzliche Regelung . . . . .	3/40	64
c) Aus der Natur des Schuldverhältnisses . . . . .	3/41	64
3. Qualifizierte Drittleistung . . . . .	3/42	65
IV. Klausurgliederung Fall 7 . . . . .	3/44	66
<b>§ 4 Die Generalklausel des § 242 . . . . .</b>	<b>4/1</b>	<b>66</b>
I. Grundsätzliches . . . . .	4/1	66

II. Funktionen des § 242 . . . . .	4/2	67
III. Konkrete Anwendung der Generalklausel des § 242 . . .	4/5	69
1. Problemstellung . . . . .	4/5	69
2. Die so genannte Konkretisierung durch Fallgruppen .	4/6	70
a) Grundidee . . . . .	4/6	70
b) Einzelne Fallgruppen . . . . .	4/10	71
3. Systembildung und Rechtssicherheit . . . . .	4/17	74
4. Dogmatische Fundierung der Fallgruppenmethode . .	4/19	75
5. Gefahr der Überhöhung der Fallgruppe zu Ersatztatbestandsmerkmalen . . . . .	4/20	76
a) Abstrahierung vom Einzelfall . . . . .	4/20	76
b) Von der Fallgruppe zum Typus . . . . .	4/22	77
IV. Dogmatische Kritik der Fallgruppenmethode . . . . .	4/23	78
1. Vorbemerkung . . . . .	4/23	78
2. Systemgerechtigkeit . . . . .	4/24	79
3. Fallgruppen und Lückenfüllung? . . . . .	4/25	79
4. Fallgruppen und Gewaltenteilung? . . . . .	4/26	80
a) Begriff und Funktion der Gewaltenteilungslehre .	4/26	80
b) Überschreitung der Rechtssetzungsmacht durch Fallgruppenbildung . . . . .	4/28	81
5. Gefahr des Rechtsprechungspositivismus . . . . .	4/30	81
a) Bindungswirkung der Fallgruppensysteme . . . . .	4/30	81
b) Richterrecht als Rechtsquelle? . . . . .	4/32	83
c) Präsumtive Verbindlichkeit? . . . . .	4/34	84
6. Gesellschaftliche Kritik an der Fallgruppenmethode .	4/36	84
a) Vorbemerkung . . . . .	4/36	84
b) Funktion der Generalklauseln innerhalb der Rechtsordnung . . . . .	4/37	85
V. Methodisches Arbeiten mit Generalklauseln . . . . .	4/43	87
1. Methodische Hilfsfigur . . . . .	4/43	87
2. Billigkeitswillkür . . . . .	4/44	87
3. Wertungsrecht im Einzelfall . . . . .	4/48	89

Teil II

**Die Leistungsstörungen**

<b>§ 5 Überblick über das Recht der Leistungsstörungen . . . .</b>	<b>5/1</b>	<b>91</b>
I. Begriff . . . . .	5/1	91
II. Neuorientierung des Leistungsstörungenrechts . . . . .	5/3	93
1. Der frühere Grundsatz: Differenzierung nach Störungsursachen . . . . .	5/3	93
2. Der neue Grundansatz: Einheitlicher Maßstab der Pflichtverletzung . . . . .	5/7	95

3. Bewertung . . . . .	5/12	97
4. Neue Prüfungsreihenfolge . . . . .	5/17	98
III. Die Systematik des Allgemeinen und des Besonderen Schuldrechts . . . . .	5/19	100
<b>§ 6 Die Verantwortlichkeit des Schuldners . . . . .</b>	<b>6/1</b>	<b>101</b>
I. Haftung für eigenes Verschulden . . . . .	6/1	101
1. Der Verschuldensgrundsatz . . . . .	6/1	101
a) Die Bedeutung des Verschuldenskriteriums . . . . .	6/1	101
b) Differenzierung nach dem Grad der Verantwortlichkeit . . . . .	6/3	102
aa) Vorsatz und Fahrlässigkeit . . . . .	6/4	102
bb) Fahrlässigkeit . . . . .	6/5	103
cc) Weitere Differenzierungen . . . . .	6/8	103
c) Verschuldensvermutung . . . . .	6/12	105
2. Rechtswidrigkeit . . . . .	6/13	105
a) Bedeutung des Kriteriums Rechtswidrigkeit . . . . .	6/13	105
b) Rechtfertigungsgründe . . . . .	6/15	106
c) Individuelle Zurechnung . . . . .	6/17	106
3. Grenzen der Verschuldenshaftung . . . . .	6/21	107
II. Die Haftung für fremdes Verschulden . . . . .	6/22	108
1. Haftung für Erfüllungsgehilfen, § 278 . . . . .	6/22	108
a) Haftungskonzeption . . . . .	6/22	108
b) Begriff des Erfüllungsgehilfen . . . . .	6/24	108
c) Tätigwerden in Erfüllung der Schuldnerpflicht . . . . .	6/29	109
d) „Verschulden“ des Gehilfen . . . . .	6/30	110
e) Zweifelsfälle . . . . .	6/31	110
2. Haftung für den gesetzlichen Vertreter, § 278 . . . . .	6/37	111
3. Haftung für technisches Versagen . . . . .	6/41	112
4. Abgrenzung zur Haftung für Handeln des Verrichtungsgehilfen, § 831 . . . . .	6/42	112
III. Einstehenmüssen ohne Verschulden . . . . .	6/46	113
1. „Unechte“ Fälle . . . . .	6/46	113
2. Kraft Vereinbarung . . . . .	6/47	113
3. Gefährdungshaftung . . . . .	6/48	114
4. Aufopferungsansprüche . . . . .	6/49	114
5. Garantiehftung . . . . .	6/50	114
a) Rechtsgeschäftlich übernommene Garantie . . . . .	6/50	114
b) Gesetzliche Garantiehftung . . . . .	6/52	115
aa) Überblick . . . . .	6/52	115
bb) Beschaffungsrisiko . . . . .	6/53	115
cc) Geldschuld . . . . .	6/56	115

<b>§ 7 Die Unmöglichkeit der Leistung</b> . . . . .	7/1	117
I. Scheinbare Reformbedürftigkeit des Unmöglichkeitsrechts . . . . .	7/1	118
II. Begriff der Unmöglichkeit . . . . .	7/2	118
1. Systematische Einordnung . . . . .	7/2	118
2. Grundbegriff der Unmöglichkeit, § 275 I . . . . .	7/6	120
a) Physische (naturgesetzliche) Unmöglichkeit . . . . .	7/7	120
b) Rechtliche Unmöglichkeit . . . . .	7/10	122
c) Qualitative Unmöglichkeit . . . . .	7/11	122
d) Zweckfortfall und Zweckerreichung . . . . .	7/13	123
3. Faktische (praktische) Unmöglichkeit, § 275 Abs. 2 S. 1 . . . . .	7/14	123
a) Regelungsgegenstand . . . . .	7/14	123
b) Systematik . . . . .	7/18	125
c) Rechtsfolge . . . . .	7/20	126
4. Persönliche Unmöglichkeit, § 275 Abs. 3 . . . . .	7/21	127
a) Begriff . . . . .	7/21	127
b) Maßstab . . . . .	7/24	128
c) Abgrenzung zur sittlichen Unmöglichkeit . . . . .	7/26	128
5. Besonderheiten bei Gattungs- und Geldschulden . . . . .	7/28	129
a) Unmöglichkeit bei Gattungsschulden . . . . .	7/28	129
b) Unmöglichkeit bei Geldschulden . . . . .	7/31	130
aa) Geldsummenschuld . . . . .	7/31	130
bb) Geldschuld als Stückschuld . . . . .	7/33	130
III. Auswirkungen der Unmöglichkeit auf die primäre Leistungspflicht . . . . .	7/36	131
1. Wegfall des Leistungsanspruchs nach § 275 Abs. 1 . . . . .	7/37	131
2. Leistungsverweigerungsrechte aus § 275 Abs. 2 und 3 . . . . .	7/39	132
a) Regelung . . . . .	7/39	132
b) Folgefragen . . . . .	7/41	132
3. Anspruch auf das stellvertretende Commodum, § 285 . . . . .	7/43	133
IV. Auswirkungen der Unmöglichkeit der Primärleistung auf die Gegenleistungspflicht, § 326 . . . . .	7/46	134
1. Systematik . . . . .	7/46	134
2. Grundsätzliche Unterscheidung nach dem Umfang der Unmöglichkeit . . . . .	7/47	135
a) Vollständige Unmöglichkeit . . . . .	7/47	135
aa) Grundsatz: Wegfall der Gegenleistungspflicht, § 326 Abs. 1 S. 1 . . . . .	7/47	135
bb) Ausnahme, § 326 Abs. 3 . . . . .	7/48	135
cc) Rückforderung, § 326 Abs. 4 . . . . .	7/49	135
b) Teilweise Unmöglichkeit . . . . .	7/50	135
c) Qualitative Unmöglichkeit . . . . .	7/53	136
d) Vorübergehende Unmöglichkeit . . . . .	7/54	137

3. Regelung bei anfänglicher Unmöglichkeit . . . . .	7/58	138
4. Besonderheiten bei nachträglicher Unmöglichkeit . . .	7/59	138
a) Von keiner Partei zu vertretende Unmöglichkeit . .	7/60	138
aa) Grundsatz: Freiwerden nach § 326 Abs. 1 S. 1	7/60	138
bb) Ausnahmen . . . . .	7/60	138
b) Vom Schuldner zu vertretende Unmöglichkeit . . .	7/70	141
c) Vom Gläubiger zu vertretende Unmöglichkeit . . .	7/71	141
d) Von beiden Seiten zu vertretende Unmöglichkeit . .	7/75	143
V. Sekundäransprüche . . . . .	7/78	144
1. Systematik . . . . .	7/78	144
2. Anfänglich-objektive Unmöglichkeit . . . . .	7/79	144
a) Schuldverhältnis ohne primäre Leistungspflicht, § 311a Abs. 1 . . . . .	7/79	144
b) Schadenersatzanspruch, § 311a Abs. 2 . . . . .	7/80	144
c) Aufwendungsersatzanspruch, § 284 . . . . .	7/88	147
d) Rücktritt, § 326 Abs. 5 . . . . .	7/89	147
e) Anspruch auf das negative Interesse aus § 122 . . .	7/90	148
3. Anfänglich-subjektive Unmöglichkeit (anfängliches Unvermögen) . . . . .	7/92	148
a) Gleichstellung der Rechtsfolgen zum anfänglich- objektiven Unvermögen, § 311a Abs. 1 . . . . .	7/92	148
b) Nachweisproblematik . . . . .	7/93	149
4. Nachträgliche Unmöglichkeit . . . . .	7/94	149
a) Systematik . . . . .	7/94	149
b) Von keiner Partei zu vertretende Unmöglichkeit . .	7/95	150
c) Vom Schuldner zu vertretende Unmöglichkeit . . .	7/96	150
d) Vom Gläubiger zu vertretende Unmöglichkeit . . .	7/99	151
e) Von beiden Seiten zu vertretende Unmöglichkeit . .	7/100	152
VI. Lösung Fall 13 . . . . .	7/101	152
§ 8 Verzug . . . . .	8/1	153
I. Vorbemerkung . . . . .	8/1	154
II. Der Schuldnerverzug . . . . .	8/3	154
1. Voraussetzungen . . . . .	8/4	155
a) Nichtleistung trotz Möglichkeit der Leistung . . . .	8/4	155
b) Fälligkeit . . . . .	8/9	156
c) Mahnung . . . . .	8/15	158
aa) Begriff . . . . .	8/15	158
bb) Zeitpunkt . . . . .	8/19	159
d) Entbehrlichkeit der Mahnung . . . . .	8/20	159
aa) Kalendermäßige Bestimmung . . . . .	8/21	159
bb) Kalendermäßige Berechnung . . . . .	8/24	160
cc) Leistungsverweigerung . . . . .	8/26	160
dd) Salvatorische Klausel . . . . .	8/27	161

ee) Besonderheit bei Entgeltforderungen . . . . .	8/29	161
ff) Verzicht auf die Mahnung . . . . .	8/36	163
e) Verschulden . . . . .	8/37	164
2. Folgen des Schuldnerverzugs . . . . .	8/38	164
a) Verzögerungsschaden . . . . .	8/38	164
aa) Mindestschaden . . . . .	8/44	166
bb) Höhere Verzugszinsen . . . . .	8/46	166
cc) Weiterer Schadenersatz . . . . .	8/48	167
b) Schadenersatz statt der Leistung . . . . .	8/49	167
aa) Grundsatz . . . . .	8/49	167
bb) Voraussetzungen . . . . .	8/50	168
c) Deckungsgeschäfte während der Leistungs- verweigerung . . . . .	8/62	170
d) Erlöschen der Primäransprüche . . . . .	8/63	170
e) Aufwendungsersatz, § 284 . . . . .	8/66	171
f) Rücktritt . . . . .	8/67	171
aa) Gegenseitiger Vertrag . . . . .	8/68	171
bb) Nichtleistung trotz Fälligkeit . . . . .	8/69	171
cc) Erfolgreiche Nachfristsetzung . . . . .	8/71	172
dd) Kein Ausschluss des Rücktritts . . . . .	8/74	172
ee) Rücktrittserklärung . . . . .	8/75	172
g) Sonstige Folgen der Leistungsverzögerung . . . . .	8/76	173
aa) Haftungsverschärfung . . . . .	8/76	173
bb) Verzinsung des Wertersatzanspruchs . . . . .	8/79	174
III. Gläubigerverzug . . . . .	8/80	174
1. Schuldrechtsmodernisierung . . . . .	8/80	174
2. Voraussetzungen . . . . .	8/82	175
a) Leistungspflicht . . . . .	8/83	175
b) Erfüllbarkeit . . . . .	8/87	176
c) Ordnungsgemäßes Angebot . . . . .	8/89	177
aa) Grundsatz: Tatsächliches Angebot, § 294 . . . . .	8/89	177
bb) Wörtliches Angebot, § 295 . . . . .	8/91	177
cc) Entbehrlichkeit eines Angebots, § 296 . . . . .	8/93	178
dd) Gläubigerverzug trotz Angebot, § 298 . . . . .	8/94	178
d) Leistungsbereitschaft des Schuldners . . . . .	8/95	179
e) Nichtannahme der Leistung . . . . .	8/97	179
3. Folgen des Gläubigerverzugs . . . . .	8/98	179
a) Fortbestehende Leistungspflicht . . . . .	8/98	179
b) Haftungserleichterung . . . . .	8/101	180
c) Übergang der Leistungsgefahr bei Gattungsschulden . . . . .	8/103	181
d) Übergang der Preisgefahr . . . . .	8/107	182
e) Ausschluss des Rücktrittsrechts . . . . .	8/108	182
f) Ersatz der Mehraufwendungen, § 304 . . . . .	8/109	183



g) Weitere Rechtsfolgen . . . . .	8/111	183
IV. Lösung Fall 17 . . . . .	8/114	184
<b>§ 9 Verletzung von Nebenpflichten . . . . .</b>	<b>9/1</b>	<b>185</b>
I. Entstehungsgeschichte . . . . .	9/1	185
II. Anwendungsbereich . . . . .	9/5	186
1. Abgrenzung zu Unmöglichkeit, Verzug und vorvertraglichen Pflichtverletzungen . . . . .	9/6	187
2. Abgrenzung zum Gewährleistungsrecht . . . . .	9/8	187
III. Arten der Nebenpflichten . . . . .	9/12	188
1. Leistungsbezogene Nebenpflichten . . . . .	9/13	189
2. Sonstige Verhaltenspflichten nach § 241 Abs. 2 . . . . .	9/15	189
IV. Rechtsfolgen der Nebenpflichtverletzung . . . . .	9/20	192
1. Schadenersatz neben der Leistung, § 280 Abs. 1 . . . . .	9/21	192
2. Schadenersatz statt der Leistung . . . . .	9/24	193
3. Rücktritt, § 324 . . . . .	9/29	195
<b>§ 10 Rückabwicklung von Schuldverhältnissen . . . . .</b>	<b>10/1</b>	<b>196</b>
I. Einleitung . . . . .	10/1	196
II. Anwendungsbereich der §§ 346 ff . . . . .	10/2	197
III. Die Ausübung des Rücktritts . . . . .	10/7	198
1. Rücktrittsrecht . . . . .	10/8	198
2. Rücktrittserklärung . . . . .	10/10	198
3. Keine Unwirksamkeit des Rücktritts . . . . .	10/11	199
IV. Rechtsfolgen des Rücktritts . . . . .	10/12	199
1. Rückgewährschuldverhältnis . . . . .	10/12	199
2. Rückgabeansprüche auf das Geleistete . . . . .	10/15	200
3. Wertersatzansprüche bei Störungen im Rückgewährverhältnis . . . . .	10/20	201
a) Verhältnis zum Herausgabeanspruch aus § 346 Abs. 1 . . . . .	10/21	201
b) Voraussetzungen des Wertersatzanspruchs aus § 346 Abs. 2 . . . . .	10/23	202
c) Ausschlussgründe des Wertersatzanspruchs, § 346 Abs. 3 . . . . .	10/31	204
aa) Mangel tritt erst während der Verarbeitung oder Umgestaltung auf, § 346 Abs. 3 S. 1 Nr 1 . . . . .	10/32	204
bb) Mangel ist vom Rückgewährgläubiger zu vertreten, § 346 Abs. 3 S. 1 Nr 2 . . . . .	10/34	205
cc) Wahrung eigenüblicher Sorgfalt durch Rücktrittsberechtigten, § 346 Abs. 3 S. 1 Nr 3 . . . . .	10/35	205
dd) Rechtsfolgen . . . . .	10/39	207

4. Nutzungersatzansprüche wegen Nutzung der heraus- zugebenden Sache . . . . .	10/42	208
5. Schadenersatz wegen Rückgewährpflichtverletzung . . . . .	10/45	210
6. Der Anspruch auf das stellvertretende commodum . . . . .	10/52	212
7. Verwendungsersatzansprüche des Rückgewähr- schuldners . . . . .	10/53	213
a) Notwendige Verwendungen . . . . .	10/54	213
b) Sonstige Aufwendungen . . . . .	10/57	213
V. Lösung Fall 22 . . . . .	10/58	214
<b>§ 11 Haftung aus geschäftlichem Kontakt</b>		
<b>(culpa in contrahendo)</b> . . . . .	11/1	217
I. Die Grundlagen des Rechtsinstituts . . . . .	11/1	217
1. Entstehung und Problematik . . . . .	11/1	217
2. Dogmatische Einordnung . . . . .	11/4	219
3. Grundsätzliches zu Pflichten und Haftung . . . . .	11/5	219
II. Die Haftungsvoraussetzungen im Einzelnen . . . . .	11/7	221
1. Die gesetzlich geregelten Fälle . . . . .	11/7	221
a) Aufnahme von Vertragsverhandlungen . . . . .	11/8	221
b) Vertragsanbahnung . . . . .	11/12	223
c) Ähnliche geschäftliche Kontakte . . . . .	11/13	223
d) Einbeziehung „vertragsfremder“ Dritter . . . . .	11/14	224
2. Pflichtwidrigkeit und Verschulden . . . . .	11/19	226
3. Schaden und Schutzbereiche . . . . .	11/20	226
III. Rechtsfolgen der schuldhaften Verletzung vorvertraglicher Pflichten . . . . .	11/24	227
1. Allgemeines . . . . .	11/24	227
2. Vertrauens- und Nichterfüllungsschaden . . . . .	11/25	227
3. Schadenersatzformen . . . . .	11/29	229
4. Mitverschulden . . . . .	11/32	230
IV. Das Verhältnis zu anderen Regelungskomplexen . . . . .	11/33	230
1. Willensmängel . . . . .	11/33	230
2. Gewährleistung . . . . .	11/34	231
3. Verletzung vertraglicher Schutzpflichten . . . . .	11/35	232
4. Verhältnis zum Minderjährigenschutz . . . . .	11/36	232
V. Lösung Fall 24 . . . . .	11/37	233
<b>§ 12 Störung der Geschäftsgrundlage (§ 313 BGB)</b> . . . . .	12/1	234
I. Die Entwicklung des Rechtsinstituts . . . . .	12/1	234
II. Der Tatbestand der Geschäftsgrundlagestörung . . . . .	12/5	237
III. Die Störung der Geschäftsgrundlage im Einzelnen . . . . .	12/6	238
1. Grundsätzliches . . . . .	12/6	238

2. Nachträgliche Störungen der Geschäftsgrundlage (§ 313 Abs. 1) . . . . .	12/7	238
3. Ursprüngliche Geschäftsgrundlagentörungen (§ 313 Abs. 2) . . . . .	12/9	240
IV. Rechtsfolgen von Störungen der Geschäftsgrundlage . . .	12/11	241
1. Anspruch auf Vertragsanpassung (§ 313 Abs. 1) . . . .	12/11	241
a) Grundsätzliches . . . . .	12/11	241
b) Durchsetzung . . . . .	12/14	242
c) Anspruchsinhalt . . . . .	12/15	242
d) Folgen der Anpassung . . . . .	12/17	243
2. Vertragsauflösung (§ 313 Abs. 3) . . . . .	12/18	243
V. Die wichtigsten Fallgruppen und ihre rechtliche Behandlung . . . . .	12/21	245
1. Problemdarstellung . . . . .	12/21	245
2. Beiderseitiger Irrtum . . . . .	12/23	246
3. Äquivalenz- und Zweckstörungen . . . . .	12/24	247
4. „Große Geschäftsgrundlage“ . . . . .	12/25	248
VI. Das Verhältnis von § 313 zu anderen Normen und Rechtsinstituten . . . . .	12/27	249
1. Anfechtungsrecht . . . . .	12/27	249
2. „Faktische“ und „persönliche“ Unmöglichkeit (§ 275 Abs. 2 und Abs. 3) . . . . .	12/28	249
3. Gewährleistungsrecht . . . . .	12/29	250
4. Recht zur außerordentlichen Kündigung (§ 314) . . . .	12/30	250
VII. Lösung der Ausgangsfälle . . . . .	12/31	251

Teil III

**Schadenersatzrecht**

<b>§ 13 Funktionen und Grundelemente des Schadenersatzrechts .</b>	13/1	253
I. Die Funktionen des Schadenersatzrechts . . . . .	13/1	253
1. Prinzipien und Problematik . . . . .	13/1	253
2. Grundstruktur . . . . .	13/5	256
II. Die Kausalität . . . . .	13/8	258
1. Äquivalenztheorie . . . . .	13/8	258
2. Adäquanztheorie . . . . .	13/11	260
3. Schutzzweck der verletzten Norm . . . . .	13/13	262
4. Rechtmäßiges Alternativverhalten . . . . .	13/16	265
5. Tätermehrheit . . . . .	13/17	266
6. Sonderformen der Kausalität . . . . .	13/18	266
III. Lösung Fall 28 . . . . .	13/22	269

<b>§ 14 Schadensbegriff, Schadensberechnung und Arten des Ersatzes</b> . . . . .	14/1	270
I. Begriff und Arten des Schadens . . . . .	14/1	271
1. Begriff . . . . .	14/1	271
2. Schadensarten . . . . .	14/2	272
II. Das System der Ersatzansprüche . . . . .	14/5	274
1. Inhalt der Schadenersatzpflicht . . . . .	14/6	274
2. Schadensberechnung . . . . .	14/17	281
III. Anspruchsmindernde Faktoren . . . . .	14/19	282
1. Mitverschulden . . . . .	14/20	282
2. Vorteilsausgleichung . . . . .	14/27	286
IV. Problemfälle zur Abgrenzung von Vermögens- und Nichtvermögensschaden . . . . .	14/30	289
1. Ausfall der Arbeitskraft . . . . .	14/32	290
2. Nutzungsausfall beim Kfz . . . . .	14/35	292
3. „Kind als Schaden“ . . . . .	14/38	294
V. Lösung Fall 33 . . . . .	14/39	295
<b>Teil IV</b>		
<b>Einbeziehung Dritter in das Schuldverhältnis</b>		
<b>§ 15 Vertrag zugunsten Dritter</b> . . . . .	15/1	297
I. Grundstruktur und Hauptfälle des Vertrags zugunsten Dritter . . . . .	15/1	298
1. Problematik . . . . .	15/1	298
2. Echter und unechter Vertrag zugunsten Dritter . . . . .	15/3	299
3. Struktur . . . . .	15/9	302
4. Formvorschriften . . . . .	15/10	304
II. Abwicklung der verschiedenen Rechtsbeziehungen . . . . .	15/13	305
1. Einwendungen des Versprechenden . . . . .	15/14	305
2. Leistungserbringung trotz Einwendungsrechts . . . . .	15/16	306
3. Leistungsstörungen . . . . .	15/18	307
III. Lösung Fall 34 . . . . .	15/20	309
<b>§ 16 Vertraglicher Drittschutz und Drittschäden</b> . . . . .	16/1	310
I. Die Problematik des vertraglichen Drittschutzes . . . . .	16/1	311
1. Problemdarstellung . . . . .	16/1	311
2. Lösungsmöglichkeiten . . . . .	16/3	312
II. Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter . . . . .	16/4	313
1. Rechtliche Einordnung . . . . .	16/4	313
2. Voraussetzungen . . . . .	16/9	315

a) Tatsächliche Leistungsnähe des Dritten („Gefahrenbereich“ des Vertrages) . . . . .	16/10	315
b) Interesse des eigentlichen Vertragsgläubigers am Schutz des Dritten . . . . .	16/11	316
c) Erkennbarkeit (und Zumutbarkeit) für den Schuldner . . . . .	16/13	318
d) Besonderes Schutzbedürfnis des Dritten . . . . .	16/14	318
3. Rechtsfolgen . . . . .	16/15	318
III. Drittschadensliquidation . . . . .	16/16	319
1. Begriff . . . . .	16/16	319
2. Voraussetzungen und gesetzliche Anhaltspunkte . . . . .	16/18	320
3. Fallgruppen . . . . .	16/20	321
a) Handeln für fremde Rechnung . . . . .	16/21	321
b) Obligatorische Gefahrentlastung . . . . .	16/22	321
c) Obhutsverhältnisse . . . . .	16/24	323
4. Rechtsfolgen . . . . .	16/26	323
IV. Drittgerichtete Ausdehnungen des vorvertraglichen Schutzbereichs (§ 311 Abs. 2 und 3) . . . . .	16/28	324
V. Lösung Fall 36 . . . . .	16/29	325
<b>§ 17 Abtretung . . . . .</b>	17/1	326
I. Begriff, Voraussetzungen und Hauptfälle der Abtretung . . . . .	17/1	326
1. Grundsätzliches . . . . .	17/1	326
2. Der Abtretungsvorgang . . . . .	17/3	327
3. Praktische Bedeutung . . . . .	17/6	329
4. Wirksamkeitsvoraussetzungen . . . . .	17/10	331
a) Grundsatz . . . . .	17/10	331
b) Das Bestimmtheitsproblem . . . . .	17/11	331
5. Beschränkung und Ausschluss der Abtretung . . . . .	17/12	332
a) Gesetzliche Einschränkungen . . . . .	17/12	332
b) Rechtsgeschäftliche Einschränkungen . . . . .	17/14	333
6. Die Wirkungen der Abtretung . . . . .	17/17	335
II. Schuldnerschutz bei der Zession . . . . .	17/18	335
1. Ausgangslage . . . . .	17/18	335
2. Einwendungen des Schuldners . . . . .	17/19	336
3. Schuldbefreiende Zahlung an den Altgläubiger . . . . .	17/21	337
III. Die Abtretung als Kreditsicherungsinstrument . . . . .	17/22	339
1. Die Rechtsstellung des Sicherungsnehmers . . . . .	17/24	340
2. Rechtslage bei Zurückführung der gesicherten Forderung . . . . .	17/26	341
3. Vorausabtretung und Bestimmbarkeit . . . . .	17/29	343
4. Gültigkeitsschranken bei der Globalzession . . . . .	17/31	344
IV. Klausurgliederung Fall 39 . . . . .	17/33	345

§ 18 Schuldnerwechsel und Schuldnermehrheit	18/1	346
I. Vorbemerkung	18/1	347
II. Schuldübernahme	18/2	348
1. Begriff	18/2	348
2. Voraussetzungen	18/3	348
3. Rechtsfolgen	18/7	350
4. Schicksal von Sicherheiten	18/9	351
5. Genehmigungsverweigerung	18/10	352
III. Schuldbeitritt	18/11	352
1. Begriff	18/11	352
2. Abgrenzung	18/13	353
3. Rechtliche Behandlung	18/15	355
4. Gesamtschuldverhältnis	18/17	356
5. Gesetzlicher Schuldbeitritt	18/18	356
IV. Schuldnermehrheit und Gesamtschuldnerausgleich	18/19	356
1. Erscheinungsformen der Schuldnermehrheit	18/19	356
2. Teilbare Schulden	18/20	357
3. Entstehung von Gesamtschuldverhältnissen	18/21	357
a) Gesamtschuldverhältnisse kraft vertraglicher Vereinbarung	18/22	358
b) Gesamtschuldverhältnisse kraft gesetzlicher Anordnung	18/23	358
4. Abgrenzung	18/25	359
a) Gemeinschaftliche Schuld und Gesamtschuld bei unteilbarer Leistung	18/26	359
b) Gesamthandschuld	18/27	360
5. Merkmale der Gesamtschuld	18/28	360
a) Identität des Gläubigerinteresses	18/29	361
b) Zweckgemeinschaft?	18/30	361
c) Gleichstufigkeit	18/31	362
d) Gleicher Rechtsgrund?	18/32	363
6. Außenverhältnis	18/33	363
7. Innenverhältnis	18/38	365
8. „Unechte“ Gesamtschuld	18/46	369
9. Legalzession	18/48	371
10. „Gestörter“ Gesamtschuldnerausgleich	18/49	371
V. Lösung Fall 41	18/52	373

Teil V

**Erlöschen von Schuldverhältnissen**

<b>§ 19 Erfüllung und Erfüllungssurrogate</b> . . . . .	19/1	375
I. Erfüllung . . . . .	19/1	375
1. Erfüllungswirkung . . . . .	19/1	375
2. Erlöschensgründe . . . . .	19/2	376
3. Beteiligung Dritter . . . . .	19/11	381
II. Erfüllungssurrogate . . . . .	19/15	382
III. Die Aufrechnung . . . . .	19/22	385
1. Begriff und Zwecke . . . . .	19/22	385
2. Aufrechnungslage . . . . .	19/24	385
3. Aufrechnungserklärung . . . . .	19/29	387
4. Aufrechnung durch Vertrag . . . . .	19/30	388
5. Wirkungen der Aufrechnung . . . . .	19/31	388
6. Gesetzliche Aufrechnungsausschlüsse . . . . .	19/34	390
7. Aufrechnungsausschlussvereinbarungen . . . . .	19/35	390
8. Zusammenfassung . . . . .	19/37	391
IV. Lösung Fall 44 . . . . .	19/38	391
 <i>Sachverzeichnis</i> . . . . .		 393